

Resultate in der Steiermark fallen ernüchternd aus

Motorsport Alzen mit schwierigem Debüt – Stolz einmal in den Punkten

■ **Spielberg.** Beim zweiten Rennwochenende der ADAC-GT-Masters-Serie auf dem Red-Bull-Ring im österreichischen Spielberg mussten sich die heimischen Rennfahrer in den Saisonrennen Nummer drei und vier mit Positionen im Mittelfeld begnügen. Der Brachbacher Luca Stolz erreichte im Bentley Continental GT3 des Teams HTP die Ränge 13 und 5. Der Betzdorfer Uwe Alzen kam bei seinem Masters-Debüt im H&R-Schubert-BMW Z4 GT3 nicht über die Ränge acht und neun hinaus.

Nach dem sensationellen Saisonstart vor sechs Wochen in Oschersleben, wo Luca Stolz mit dem Bentley Continental GT3 neben zwei Pole-Positionen auch einen Sieg einfuhr, lief es für den 19-Jährigen in der Steiermark weniger gut. Wie bereits im Vorfeld befürchtet, fehlte es den wuchtigen Rennern aus Großbritannien an Top-Speed und so waren den Bentley-Piloten praktisch die Hände gebunden. „Wir tun uns schwer am Red-Bull-Ring. An den langen Bergauf-Passagen hast du keine Chance, und die Corvette, der Lamborghini oder auch die Mercedes fahren einfach so an dir vorbei. Selbst im Windschatten kannst du da höchstens mitfahren. Wir wissen, dass die Ausgangsposition für die beiden Rennen nicht ideal war, dennoch geben wir nicht auf und werden alles versuchen, um uns nach vorne zu arbeiten“, erklärte der Brachbacher.

Im Samstagsrennen war dieses Unterfangen allerdings noch nicht von Erfolg gekrönt. Zwar legten Luca Stolz und sein niederländischer Teampartner Jeroen Bleekemolen alles in die Waagschale, jedoch hingen sie mit ihrem Renner im Verkehr fest und konnten sich nicht entscheidend nach vorne arbeiten. Am Ende verpasste das Fahrerduo mit dem 13. Platz die Punkte. Deutlich besser verlief hingegen der zweite Lauf am Sonntag. Bereits in der ersten Rennhälfte gelang es Bleekemolen, sich vom zwölften Startplatz auf den siebten Rang nach vorne zu arbeiten, ehe er das Steuer des briti-

„Das ist, als ob du mit einem Messer zu einer Schieberei gehst.“

Uwe Alzen vermisst durch die Leistungseinstufung seitens des ADAC die Chancengleichheit gegenüber einigen Kontrahenten.

scher Teampartner Jeroen Bleekemolen alles in die Waagschale, jedoch hingen sie mit ihrem Renner im Verkehr fest und konnten sich nicht entscheidend nach vorne arbeiten. Am Ende verpasste das Fahrerduo mit dem 13. Platz die Punkte. Deutlich besser verlief hingegen der zweite Lauf am Sonntag. Bereits in der ersten Rennhälfte gelang es Bleekemolen, sich vom zwölften Startplatz auf den siebten Rang nach vorne zu arbeiten, ehe er das Steuer des briti-

schen Sportwagens an Luca Stolz übergab. Der Brachbacher knüpfte an die starke Performance an und lieferte sich auf der Strecke ein spannendes Duell mit einem Mercedes Benz SLS, einem Nissan GT-R sowie einer Corvette GT3 und holte sich als Fünfter weitere Meisterschaftspunkte.

Ernüchternd verlief das Debüt des Betzdorfers Uwe Alzen in der GT-Masters-Serie. „Wir sind mit dieser Leistungseinstufung unseres BMW Z4 GT3 chancenlos“, merkte der Routinier. „Das halbe Feld fährt auf den Geraden einfach so an uns vorbei – egal, wer da am Steuer sitzt. Hier ist dringend Handlungsbedarf seitens des ADAC gefordert. Denn so werden die Ergebnisse verfälscht.“ Bereits im Samstagsrennen gelang es ihm und seiner Teampartnerin Claudia Hürtgen nur mit viel Glück, auf Position neun in die Punkteränge zu fahren. Hier profitierte das BMW-Duo zunächst von einem Startgerangel, in dem die Aachenerin von Position zwölf auf Rang sechs nach vorne fuhr. Im Verlauf des Rennens musste die Mannschaft des BMW-Sports-Trophy-Teams Schubert allerdings wieder zwei Positionen abgeben.



Obwohl der Betzdorfer Uwe Alzen bei seinem Debüt in der ADAC-GT-Masters-Serie mit den Rängen acht und neun zweimal die Punkte erreichen konnte war der Routinier mit der Leistungseinstufung seines BMW Z4 GT3 alles andere als zufrieden: „So sind wir nicht konkurrenzfähig.“

Foto: byjogi

Neuling in den Punkten

Motorsport 17-jähriger Sandro Kaibach überzeugt

■ **Spielberg.** Die Wölmserser Mannschaft von Schlaug-Motorsport feierte in Spielberg im Renault-Clio-Cup Central Europe ein Debüt mit dem 17-jährigen Neueinsteiger Sandro Kaibach. Bei seinem ersten Automobilrennen fuhr sich der Youngster im 15 Teilnehmer starken Feld auf Anhieb auf Rang acht.

Durch das „Reversed Grid“, bei dem die ersten acht Startplätze für

den zweiten Durchgang am Sonntag ausgelost werden, erlebte der junge Mann mit der Pole Position eine Überraschung. Beim Start verlor er gegen die Routiniers zwar etwas an Boden, konnte sich aber lange im Bereich der Top-Fünf halten. Aufgrund einer Durchfahrtsstrafe durch die Boxengasse fiel Kaibach auf Rang zehn zurück, der ihm aber wie schon Samstag Punkte einbrachte.

jogi

Ein Derby zum Abschluss

Jugendfußball Alle sollen Einsatzzeiten bekommen

■ **Betzdorf.** Mit dem Nachbarschaftsduell bei der EGC Wirges endet an diesem Mittwoch (Anstoß: 19 Uhr) für die C-Jugendfußballer der SG Betzdorf die Regionalligasaison 2014/15. Eine Saison, in der die Mannschaft des Trainerduos Torsten Neitzert/Andreas Stühn lange auf ein Erfolgserlebnis warten musste. 25 Spieltage, um genau zu sein, bis vor knapp einer Woche gegen Eisbachtaler der erste Dreier gelang. Die SG reduzierte damit zwar den Rückstand auf die Glas-Chemiker, wird die Rote Laterne

aber wohl nicht mehr abgeben können, weil Wirges mit dem 1:1 gegen TuS Koblenz eine Überraschung schaffte und bei nun drei Zählern Vorsprung das um neun Treffer bessere Torverhältnis aufweist. „Wir werden allen Spielern noch einmal die Möglichkeit geben, Regionalligaluft zu schnupern und in der Halbzeit wechseln“, kündigt Stühn an, der auf Felix Könighaus verzichten muss, der mit der Rheinland-Auswahl in Norwegen weilt. Das Gleiche gilt auf Wirgeser Seite für Dennis Kern.rwe

Pepe Rahl gewinnt den Marathon in Rhens

Mountainbike Masse und Klasse beim Rennen im Hunsrück – Rosenkranz auf der Langdistanz Vierter

■ **Rhens.** Der deutsche und der dänische Landesmeister waren vertreten, die heimische Mountainbike-Prominenz um Gerrit, Tim sowie Samuel Rosenkranz ebenfalls und nicht zuletzt Talente wie Pepe Rahl – der 16. Mountainbike-Marathon in Rhens vereinte am vergangenen Wochenende mit insgesamt 1204 Teilnehmern Masse und Klasse.

Ein Sieg ging in den Kreis Altenkirchen: Pepe Rahl aus Neiterseen gewann in der Altersklasse

U 17 über die 30-Kilometer-Distanz ein Rennen, das er eigentlich als harte Trainingseinheit im Vorfeld der deutschen Meisterschaft nutzte. Ohne sich darüber bewusst zu sein, dass er in Führung liegt, ging Rahl in die letzte Abfahrt, wehrte hier noch eine Attacke eines Seniorenfahrers ab und überquerte als Teilnehmer der jüngsten Altersklasse als Kurzstanz-Gesamtsieger nach 1:01:05 Stunde die Ziellinie.

Der RSV Daadetal ging mit neun

Fahrern an den Start. Über 50 Kilometer lieferten sich Tim Rosenkranz und sein Cousin Samuel lange Zeit einen spannenden Zweikampf um Rang vier, den Tim aufgrund der besseren Beine im Finale für sich entschied. Samuel verlor auf den letzten Kilometern 20 Sekunden und wurde Sechster.

Neben Thorsten Sturm, der sich momentan intensiv auf die Salzkammergut-Trophy vorbereitet und Platz elf belegte, nahm auch Gerrit Rosenkranz die Marathon-Distanz

von 80 Kilometern im Hunsrück in Angriff. Der Langenbacher belegte Rang vier. Die Konkurrenz hatte es in sich: Es gewann der dänische Marathonmeister Sören Nissen vor dem deutschen Titelträger Tim Böhme.

Die weiteren Platzierungen der RSV-Teilnehmer, Mitteldistanz: 17. Christoph Otto (Altersklassen-Platz: 16), 57. Roy Stühn (11.), Kurzdistanz: 39. Hakan Yildiz (11.), 64. Patrick Sander (11.), 168. Carina Hübner (3.).

Jugendfußball Ww./Siege

A-Junioren, Kreislunde

JSG Westerburg - JSG Hellenhahn	1:0
JSG Ingelbach - JSG Scheuerfeld	2:1

1. JSG Wisserland	12	50:	8	30
2. JSG Westerburg	12	37:10	28	
3. JSG Ingelbach	12	17:24	17	
4. JSG Gebhardshainer Land	12	24:33	17	
5. JSG Scheuerfeld	12	26:47	11	
6. SV Niederfischbach	12	23:31	10	
7. JSG Hellenhahn	12	8:32	7	

B-Junioren, Kreisklasse

SV Niederfischbach - JSG Weitefeld II	3:2
---------------------------------------	-----

1. JSG Gebhardshainer Land	14	55:13	35
2. JSG Guckheim	14	87:14	34
3. JSG Meudt II	14	43:30	22
4. SV Niederfischbach	14	51:49	21
5. JSG Wippetal	14	34:39	20
6. JSG Weitefeld II	14	33:32	19
7. JSG Alpenrod	14	26:70	8
8. JSG Alpenrod II	14	11:93	2

C-Junioren, Leistungsklasse

JSG Westerburg - VfL Hamm	2:8
---------------------------	-----

1. JSG Wisserland	18	125:	10	54
2. JSG Berod-Wahlrod	18	44:	31	37
3. JSG Irntraut	18	73:	33	33
4. JSG Köllingen	18	47:	25	33
5. JSG Herdorf	18	45:	32	30
6. JSG Bad Marienberg	18	49:	30	29
7. VfL Hamm	18	37:	64	16
8. SG 06 Betzdorf II	17	20:	80	16
9. JSG Norken	18	26:	63	12
10. JSG Westerburg	17	16:	114	3

D-Junioren, Leistungsklasse

JSG Fehl-Ritzhausen - JSG Alpenrod	4:1
JSG Roßbach - JSG Westerburg	1:2

1. JSG Wippetal	21	100:	15	56
2. JSG Atzelgift	21	88:	15	50
3. JSG Lautzert-Oberdreis	21	76:	14	45
4. JSG Weitefeld	21	55:	23	40
5. JSG Langenhahn/Rothe	21	50:	42	37
6. JSG Müschenbach	21	44:	38	28
7. JSG Westerburg	21	33:	52	28
8. JSG Fehl-Ritzhausen	21	31:	45	26
9. JSG Roßbach	21	31:	52	19
10. JSG Alpenrod	21	31:	85	14
11. JSG Neunkhausen	21	35:	92	9
12. VfL Hamm	21	31:	132	9

Kroppacher B-Jugend zieht als Meister in die Relegation zur Bezirksliga ein



■ **Mudenbach.** Die B-Jugendfußballer der JSG Kroppach/Berod-Wahlrod/Borod-Mudenbach/Ingelbach/Lautzert-Oberdreis haben sich als Meister der Leistungsklasse Westerwald/Sieg für die Relegation zur Bezirksliga qualifiziert. Bereits vor dem letzten Spieltag am kommenden Wochenende stehen die Kombinierten als

Erster fest. Von 17 Partien entschied die JSG 14 für sich und musste nur eine Niederlage hinnehmen. Zur erfolgreichen Mannschaft gehören Ben Schmidt, Bogdan Gaab, Daniel Dönges, David Dittscheid, Dennis Birk, Florian Müller, Gregor Neuß, Jan Luca Speiß, Jannis Klein, Jean Prediger, Johannes Hassel, Julian Sentsch, Kevin

Schmanski, Lars Böhning, Lucas Donath, Marius Speiß, Marvin Schmanski, Max Ostermann, Niclas Hoffmann, Niklas Eitzbach, Phillip Gehrer, Tim Neuer, Tim Woop, Tobias Thielen, Tom Zimmermann und René Bernhardt. Betreut wurde das Team von Oliver Winter, Florian Neumann, Frank Klein und Kevin Bieler.

D-Junioren, Staffel 1

TuS Bad Marienberg - TSV Liebenscheid	0:7
JSG Neunkhausen II - JSG Rotenhain-B.	2:4
JSG Rotenhain-B. - JSG Fehl-Ritzhausen II	5:1
JSG Meudt II - JSG Seck II	2:1
TSV Liebenscheid - JSG Neunkhausen II	10:1
JSG Seck III - TuS Bad Marienberg	12:3

D-Junioren, Staffel 2

JSG Altenkirchen II - JSG Müschenbach II	4:4
JSG Bitzen - SSV Weyerbusch	0:3

D-Junioren, Meisterrunde 1

1. SSV Weyerbusch	16	53:	9	36
2. SV Niederfischbach	16	48:	22	32
3. JSG Herdorf	16	42:	20	25

4. JSG Bitzen	16	27:23	25
5. JSG Altenkirchen II	16	30:30	22
6. JSG Müschenbach II	16	43:49	18
7. JSG Gebhardshainer Land	15	20:24	17
8. JSG Wippetal II	15	26:50	16
9. JSG Atzelgift II	16	9:71	6

D-Junioren, 7er-Staffel

1. JSG Herdorf II - JSG Alpenrod II	3:0
JSG Roßbach II - JSG Altenkirchen III	1:6

D-Junioren, Meisterrunde 1

1. JSG Herdorf II	16	72:20	38
2. JSG Wisserland	16	49:14	36
3. JSG Kirchen II	15	37:30	25
4. JSG Langenhahn/R. II	16	41:46	25
5. JSG Weitefeld II	16	43:26	22
6. JSG Lautzert-Oberdreis II	15	50:47	22
7. JSG Alpenrod II	16	26:46	16
8. JSG Altenkirchen III	16	39:91	15
9. JSG Roßbach II	16	23:60	8
10. Gebhardshainer Land II	0	0:	0

SV Niederfischbach - JSG Elkenroth	0:6
SSV Weyerbusch - JSG Meudt II	1:5

1. JSG Wisserland	8	67:15	21
2. JSG Elkenroth	8	41:18	18
3. JSG Fehl-Ritzhausen	8	37:22	18
4. SG 06 Betzdorf	8	32:33	13
5. JSG Meudt II	8	28:35	10
6. JSG Kirchen	8	37:37	8
7. SV Niederfischbach	8	19:31	8
8. SSV Weyerbusch	8	29:54	8
9. JSG Herdorf	8	20:65	0

E-Junioren, Staffel 1

VfL Hamm II - SSV Eichelhardt	4:6
Gebhardshainer Land - Niederfischbach II	6:2
JSG Scheuerfeld - SSV Eichelhardt	4:5

1. JSG Gebhardshainer Land	7	37:13	21
2. SSV Eichelhardt	7	34:24	13
3. JSG Scheuerfeld	7	23:13	11
4. SV Niederfischbach II	7	23:24	10
5. JSG Ingelbach III	7	22:26	7
6. JSG Herdorf II	6	21:23	6
7. VfL Hamm II	6	24:35	6
8. SG 06 Betzdorf II	7	12:38	4

E-Junioren, Staffel 2

JSG Ingelbach - JSG Wisserland II	6:0
SSV Weyerbusch II - Niederhausen-Birken.	1:4

1. JSG Ingelbach	7	48:10	21
2. JSG Wisserland II	7	20:10	16
3. JSG Neitersen III	6	27:22	9
4. JSG Alpenrod III	7	25:26	9
5. JSG Weitefeld	7	19:39	7
6. SSV Weyerbusch II	7	15:25	6
7. Niederhausen-Birkenbeul	7	17:34	6
8. JSG Bitzen	6	7:12	4

E-Junioren, Staffel 3

JSG Ingelbach II - JSG Alpenrod II	1:6
------------------------------------	-----

1. JSG Guckheim	8	67:17	21
2. JSG Ingelbach II	8	38:26	18
3. JSG Alpenrod II	8	46:25	16
4. JSG Guckheim II	8	37:32	15
5. JSG Fehl-Ritzhausen II	8	42:41	15
6. JSG Hellenhahn	8	34:35	12
7. JSG Westerburg II	8	44:44	7
8. JSG Neunkirchen III	8	20:69	3
9. JSG Rotenhain-Bellingen II	8	23:62	0

E-Junioren, Staffel 4

1. JSG Wisserland III	6	32:16	15
2. VfL Hamm III	6	23:13	13
3. JSG Hattert II	6	25:18	12
4. JSG Neitersen III	5	17:13	9
5. JSG Alpenrod	5	16:13	7
6. JSG Wippetal	6	14:33	1
7. JSG Elkenroth II	6	18:39	1

E-Junioren, Staffel 5

JSG Roßbach II - JSG Kirchen II	5:3
JSG Neunkirchen II - TuS Bad Marienberg	2:3
JSG Daaden - VfL Hamm	9:0

1. JSG Daaden	7	60:16	18
2. JSG Rotenhain-Bellingen III	7	24:	9
3. VfL Hamm	7	28:21	15
4. JSG Roßbach II	7	25:26	9
5. JSG Wippetal II	7	23:25	9
6. JSG Kirchen II	7	27:39	6
7. JSG Neunkirchen II	7	14:32	6
8. TuS Bad Marienberg	7	20:53	6

B-Juniorinnen, Kreisklasse

MSG Sulzbach - SG Wienau	5:2
SV Neustadt - MSG Elkenroth	1:1
SV Hundsangen - MSG Asbach	1:3
SV Ellingen - MSG Dermbach/Herdorf	7:1
SG Wienau - MSG Sulzbach	abgesagt

1. MSG Asbach	16	98:15	45
2. SV Ellingen	16	78:32	37
3. MSG Sulzbach	17	58:44	30
4. MSG Elkenroth	17	47:32	29
5. SV Hundsangen	17	26:33	27
6. SG Wienau	16	36:46	25
7. MSG Dermbach/Herdorf	16	23:33	20
8. JSG Alpenrod	16	28:50	16
9. JSG Kirchen II	18	16:67	5
10. SV Neustadt	17	11:69	5

C-Juniorinnen, Kreisklasse

||
||
||